

PRESSEMITTEILUNG

Israel verzeichnet im Jahr 2025 rund 1,3 Millionen internationale Touristen

DACH-Markt unter den Top-5-Quellmärkten, Tourismus zeigt erste Erholungstendenzen

Israel, 13. Januar 2026 – Die israelische Tourismusbranche setzt 2025 vorsichtige, aber deutliche Zeichen der Erholung. Insgesamt begrüßte das Land in diesem Jahr rund 1,3 Millionen internationale Touristen. Damit deutet sich eine schrittweise Stabilisierung des Sektors an, die von einer wieder anziehenden Reiseinteresse in mehreren Märkten getragen wird. Im Jahr 2024 lag die Anzahl an internationalen Touristen unterhalb der Millionen-Marke bei 961.000.

DACH-Markt verzeichnet stabile Entwicklung mit positiven Tendenzen

Die USA, Frankreich und das Vereinigte Königreich haben ihre Position als zentrale Quellmärkte für den israelischen Incoming-Tourismus weiter ausgebaut. Zusammen sind sie für rund 55 Prozent aller Einreisen verantwortlich. An der Spitze liegen die USA mit 400.000 Besuchern, dicht gefolgt von Frankreich mit 159.000 und dem Vereinigten Königreich mit 95.000.

Mit insgesamt 67.300 Besucherinnen und Besuchern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zählt der DACH-Markt im Jahr 2025 zu den fünf wichtigsten Quellmärkten für Israel.

Innerhalb der DACH-Region ist Deutschland mit 43.100 Ankünften der stärkste Quellmarkt. Es folgen die Schweiz mit 15.400 und Österreich mit 8.800 Besucherinnen und Besuchern. Die Zahlen verdeutlichen: Der deutschsprachige Raum bleibt ein relevanter Markt und sendet zugleich ermutigende Signale für eine weitere Belebung des Incoming-Geschäfts. Die Entwicklung im DACH-Markt zeigt, dass Israel im deutschsprachigen Raum weiterhin als Reiseziel wahrgenommen wird und das Interesse spürbar zurückkehrt. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 wurden aus der Region insgesamt 59.500 Besucher verzeichnet.

Die persönliche Bindung bleibt ein wesentlicher Treiber: 45 Prozent der Reisenden gaben an, Freunde und Verwandte besuchen zu wollen. Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben.

„Israel bleibt für viele Reisende ein sehr persönliches und emotionales Reiseziel – und wir sehen, dass das Interesse auch im deutschsprachigen Raum wieder zunimmt. Dass der DACH-Markt 2025 zu den fünf wichtigsten Quellmärkten für Israel gehört, ist ein wichtiges Signal für unsere Partner im Vertrieb. Gemeinsam mit Airlines, Veranstaltern und Reisebüros wollen wir diesen positiven Trend in 2026 weiter ausbauen. Mit unseren Aktivitäten planen wir auch explizit die sehr wichtige Gruppe an wiederkehrenden Besucher anzusprechen, die durch ihre Erfahrungen und Empfehlungen für uns wichtige Multiplikatoren sind. Wir blicken optimistisch auf die kommenden 12 Monate“, so Ksenia Kobiakov, Direktorin des Staatlichen Israelischen Tourismusbüros für Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Inlandsreisen als wirtschaftlicher Anker

Während der internationale Tourismus weiter anzieht, hat der Inlandstourismus stabilisierend gewirkt. Bis Ende des dritten Quartals 2025 entfielen über 13 Millionen Hotelübernachtungen im Land auf Israelis. Zusätzliche Impulse setzte der Aktionsmonat „Israeli Tourism Month“ im November: Hunderte Touren und Aktivitäten wurden zu einer symbolischen Gebühr von 18 Schekel (4.90 Euro) angeboten. Mit 85.000 Teilnehmenden und sehr positivem Feedback ist eine Wiederholung für 2026 bereits in Planung.

Ausblick auf 2026: Zuversicht durch mehr Flugangebote, Investitionen und Technologie

Mit Blick auf das Jahr 2026 zeigt sich das Tourismusministerium optimistisch, dass sich die Erholung weiter verstärken wird. Tourismusminister Haim Katz führt dies auf sinkende Reisewarnungen und eine zunehmende Flugverfügbarkeit zurück, insbesondere mit Blick auf die robuste Nachfrage in den Kernmärkten, vor allem in Nordamerika. Zur Stärkung des Angebots wurden zudem über 180 Millionen Schekel (49 Millionen Euro) an



Fördermitteln für Unternehmer genehmigt, um 2.050 neue Hotelzimmer zu schaffen und somit die Kapazitäten, den Wettbewerb und die Servicequalität weiterzuentwickeln.

Für die kommenden Monate plant das Staatliche Israelische Tourismusbüro zudem die treuen Israelreisenden anzusprechen mit dem Ziel sie zu motivieren, erneut die Koffer zu packen.

Gleichzeitig rückt Technologie stärker in den Fokus: Künstliche Intelligenz soll als strategischer Wachstumsmotor dienen. Für das Jahr 2026 ist die Einrichtung einer Tourismus-Innovationscommunity geplant, die Tech-Start-ups und Reiseunternehmen vernetzt, um das Besuchererlebnis weiter zu modernisieren und Israel als „Startup Nation“ zu positionieren.

– Ende –

Über das Staatliche Israelische Tourismusbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Tourismusbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. goisrael.com

Weitere Presseinformationen

Allgemeines Bildmaterial zu Israel steht unter www.flickr.com/photos/israelphotogallery/albums/ zur Verfügung (bitte stets Copyright wie auf der Website beim jeweiligen Bild hinterlegt nennen).

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Hanauer Landstr. 136 | 60314 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-0

Mail: israel@bz-comm.de | Web: www.bz-comm.de

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/de/kunden/israel/